

Zusammenfassung: Linearen Blockcode

- Abbildung von  $2^n$  Informationsvektoren  $\underline{x}$  der Länge  $n$  auf  $2^m$  Codewektoren  $\underline{y}$  der Länge  $m > n$
- Die  $2^m$  Codewektoren  $\underline{y}$  bilden ~~Unterraum~~ Untervektorraum  $U$  der Dimension  $n$  im Vektorraum der  $2^m$  möglichen Vektoren mit der Dimension  $m$ .
- Der Untervektorraum  $U$  wird von  $n$  linear unabhängigen Basisvektoren aufgespannt, die sich zeilenweise zur Generatormatrix  $G$  der Dimension  $m \times n$  zusammenfassen lassen.

Es gilt:  $\bullet \underline{y} = \underline{x} \cdot G \in U$

- Falls  $\underline{y}_1, \underline{y}_2 \in U$   
 $\Rightarrow \underline{y}_3 = \underline{y}_1 \oplus \underline{y}_2 \in U$

$\bullet \underline{0} \in U$

A 6.1.1)

a) Gegeben:  $G = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 & 1 & 1 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 & 0 & 1 & 0 \end{bmatrix}$  Basisvektoren

Gesucht:  $\underline{y}_i$

Aus  $G$  folgt  $n=2$ ,  $m=7$   
 $\Rightarrow \underline{x} \in \{(00), (01), (10), (11)\}$

$x_i$	$y_i = x_i \cdot G$	$\ y_i\ $
00	00000000	0
01	0011010	3 = $d_{min}$
10	1001101	4
11	1010111 = $y_1 \oplus y_2$	5

b.) Ges.: mindest-Hamming-Distanz durch

Definition: durch ist die kleinste Distanz (Anzahl unterschiedlicher Bitstellen) zweier verschiedenen Codewörter. Zur Bestimmung müssen paarweise alle  $\binom{2^n}{2}$  Kombinationen aus zwei Codewörtern untersucht werden.

Einfacher: Ausnutzung der Linearitäts-eigenschaften

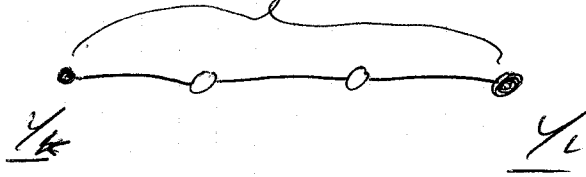
$$\|y_k \oplus y_l\| = \|y_i\|$$

D.h. es gibt nur  $2^n$  Hamming-Distanzen, die durch die Gewicht der Codewörter gegeben sind.

hier:  $d_{min} = \min_{i \neq 0} \|y_i\|$

$d_{min} = 3$

c.) Ges.: Korrektur eigensich offen  
 $d_{\min} = 3$



$\Rightarrow d_{\min} - 1 = 2$ -fache BTFehler sind erkennbar  
oder

$\lfloor \frac{d_{\min} - 1}{2} \rfloor = 1$ -fache BTFehler korrigierbar

d.) Gesucht: Modifizierter Code mit  
 größerer Mindest-Hamming-Distanz

$\rightarrow$   $\begin{matrix} 1001101 \\ 0011010 \end{matrix}$  Der Basisvektor  $\begin{matrix} 0011010 \end{matrix}$  ist der  
 Codewektor mit dem kleinsten Gewicht.  
 Durch gestellte Umwandlung einer  
 „0“ in eine „1“ wird die minimale  
 Hamming-Distanz auf  $d_{\min} = 4$  erhöht,  
 wobei die Basisvektoren linear unabh.  
 bleiben müssen.

z.B.:  $G' = \begin{bmatrix} 1001101 \\ 0111010 \end{bmatrix}$   $\parallel y_i \parallel \downarrow$

$\Rightarrow \begin{matrix} y_1' = 1001101 & 4 \\ y_2' = 0111010 & 4 \\ y_3' = 1110111 & 6 \end{matrix}$

$\Rightarrow d_{\min} = 4$

